

## **Laudationes Ehrenmitglieder Jahrestagung Tourismusverband Ostbayern 2020**

### **Walter Keilbart**

Nach Änderung der Struktur des Präsidiums des Tourismusverbandes Ostbayern wurde Walter Keilbart am 20.07.2010 bei der JHV in Bad Füssing von den Mitgliedern als Vertreter der IHK Niederbayern ins Präsidium gewählt um dort die Belange der niederbayerischen Wirtschaft zu vertreten. Der Tourismus lag ihm dabei in besonderer Weise am Herzen. Für seinen tatkräftigen Einsatz für die niederbayerische Wirtschaft erhielt Keilbart zahlreiche Auszeichnungen, u.a. das Bundesverdienstkreuz am Bande. Er verband in seiner Profession die Privatwirtschaft der Region mit dem kommunalen Tourismus auf einer immer professionellen und ausgesprochen menschlichen Ebene. Mit stets höchster Motivation repräsentierte er als Präsidiumsmitglied die Interessen des Tourismusverbandes und die seiner Mitglieder. Präsident Löffler verabschiedete Walter Keilbart Ende November 2017 aus dem Präsidium des TVO und dankte ihm für seine Verdienste insbesondere um den ostbayerischen Tourismus.

### **Rudolf Weinberger**

Kurdirektor Rudi Weinberger wird ebenso mit Fug und Recht als Verfechter des Bayerischen Golf- und Thermenlands wertgeschätzt.

Herr Weinberger hat in seiner langjährigen Funktion als Geschäftsführer des Bayerischen Heilbäder-Verbandes e.V. dem dramatischen Rückgang der ambulanten Badekuren in Bad Füssing und anderswo in Bayern schlagkräftige und nachhaltige Maßnahmen entgegengesetzt, um möglichst viele Menschen für die gesundheitliche Prävention mit ortsgebundenen Heilmitteln zu sensibilisieren.

Damit leistet Rudi Weinberger gerade für die touristische Wertschöpfung im ländlichen Raum einen unschätzbaren Dienst. Denn jede vierte Übernachtung im Freistaat findet in einem bayerischen Heilbad oder Kurort statt. Besonders viele davon in Ostbayern – dank Bad Füssing und dessen proaktivem Kurdirektor.

### **Karin Achatz**

Frau Karin Achatz war lange Zeit die Vorsitzende des Arbeitskreises Ostbayerische Städte und vertrat deren Anliegen auch im Marketingausschuss des Tourismusverbandes Ostbayern. Ihr waren dabei immer die Zusammenarbeit und der Austausch im Kollegenkreis sehr wichtig. In ihrer Amtszeit profilierte sich die Stadt Deggendorf als lebens- und liebenswerte Stadt an der Donau. Die Errichtung der Stadthalle Deggendorf mit vielfältigen Tagungsmöglichkeiten sowie die Donau-Landesgartenschau waren sicher zwei wichtige Stationen ihrer beruflichen Laufbahn.

### **Ulrich N. Brandl**

Mit der Satzungsänderung vom 20. Juli 2010 in Bad Füssing wurde aus dem bisherigen geschäftsführenden Ausschuss das Präsidium des Tourismusverbandes Ostbayern. Dies ist sozusagen der Aufsichtsrat des Tourismusverbandes Ostbayern. Ein Mann der ersten Stunde in diesem Gremium war der Hotelier Ulrich N. Brandl, der darin bis zum heutigen Tag vehement und mit Nachdruck die Belange der Branche vertrat. Darüber hinaus engagierte er sich in weiteren zahlreichen Ehrenämtern, so war er u.a. Präsident des Bayerischen Hotel- und Gaststättenverbandes und ist nach wie vor Vorsitzender des Tourismusausschusses der IHK Regensburg für Oberpfalz/Kelheim.